

Beschlussvorlage „Finanzmittel Mühlenstraße“

Der Ortschaftsrat Mosigkau fordert den Stadtrat Dessau-Roßlau auf, die Finanzmittel für die grundlegende Erneuerung der Mühlenstraße in Höhe von 2,7 Millionen Euro in den Haushalt der Stadt für das Jahr 2026 aufzunehmen.

Begründung:

Auf der Stadtratssitzung am 13.8.2025 wurden diese Finanzmittel für das Haushaltsjahr 2025 ersatzlos gestrichen. Für den Mosigkauer Ortschaftsrat ist eine erneute Verzögerung bei der grundhaften Erneuerung der Mühlenstraße über das Haushaltsjahr 2026 nicht hinnehmbar. Die Mühlenstraße ist seit mehr als 15 Jahren in einem desolaten baulichen Zustand. Diese Straße ist nicht nur durch den Individualverkehr, sondern auch durch den ÖPNV und den landwirtschaftlichen Verkehr stark frequentiert. Deshalb wird die Anwohnerschaft der Straße durch den schlechten baulichen Zustand schweren Belastungen (Lärm, Erschütterungen usw.) ausgesetzt. Der entstandene Ausweichverkehr auf kleinere Anwohnerstraßen führt auch hier bereits zu starken Belastungen bei der Anwohnerschaft.

Darüber hinaus hat die Mühlenstraße eine wichtige Bedeutung für die Regenwasserentwässerung in der Ortschaft.

Es liegen bereits Planungen für diese Baumaßnahme vor.